

Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach am Manhartsberg

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Öffentlicher Teil

Datum: Mittwoch, 19.06.2019
Ort: Gemeindeamt Hohenwarth
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr

Anwesende:
Bürgermeister: Mag. Martin Gudenus
Vizebürgermeister:
Geschäftsführende Gemeinderäte: DI (FH) Jürgen Flötzer ab 19:20 Uhr
Margit Humer
Helmut Schachamayr
Gemeinderäte:
Peter Böhm
Erwin Burger
DI (FH) Gerhard Donner
Friedrich Göttl
Gerald Grosschopf ab 19:40 Uhr
Alexander Gudenus
Martin Haberl
Robert Jungmayr
Eva Kunert
Gerhard Nießl
Manfred Plocek
Judith Prillinger
Andreas Trauner
Heinz Ulzer
Sonstige Anwesende: keine
Entschuldigt abwesend: Leopold Sutter
Schriftführer: Monika Keusch
Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Martin Gudenus

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1. Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung öffentlicher Teil vom 20.03.2019.
2. Angelobung eines neuen Gemeinderates.
3. Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand.

4. Bestellung Ortsvorsteher, KG Ebersbrunn.
5. Bestellung Vertreter der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. in den Schmida-Oberlauf-Wasserverband.
6. Bestellung Ersatzmitglied des Beirates der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. Infrastruktur KG.
7. Ergänzungswahl in den Bauausschuss.
8. Liegenschaften.
 - a) Grundabtretung, KG Mühlbach.
 - b) Entlassung eines Grundstücksteiles aus dem öffentl. Gemeindegut, KG Mühlbach.
 - c) Grundstückskauf, KG Hohenwarth.
 - d) Grundstücksverkauf, KG Hohenwarth.
9. Auftragsvergabe Errichtung und Sanierung Straßenbau und Abwasseranlagen.
10. Auftragsvergabe Leitungsinformationssystem BA 101.
11. Gemeindeabwasserverband Krems an der Donau, Beschluss über die Änderung der Satzung (13. Novelle).
12. Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung Ebersbrunn.
13. Gebarungsprüfbericht.
14. Bestellung eines Kassenverwalters.
15. Berichte des Bürgermeisters (ohne Beschlussfassung).

In nicht öffentlicher Sitzung:

16. Genehmigung des Protokolls der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.03.2019.
17. Vermietung Abstellraum in Gemeindegebäude.
18. Verpachtung Grundstücksteilflächen, KG Ebersbrunn.
19. Personalangelegenheiten.
 - a) Beendigung Dienstverhältnis, Pnr.: 8.
 - b) Beendigung Dienstverhältnis, Pnr.: 19.
 - c) Aufnahme einer Bürobiensteten für das Gemeindeamt.
 - d) Antragstellung Pnr.: 28.
 - e) Erhöhung der Beschäftigungsstunden, Pnr.: 2

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag vor:

eingebraucht von GF GR H. Schachamayr: Aufnahme des Verhandlungsgegenstandes „Mitverlegung Leerrohr für Strom im Zuge von A1 Verlegearbeiten in der KG Zemling“.

Begründung: Im Zuge der Grabungsarbeiten durch die A1 Telekom im Sommer 2019 könnte ein Leerrohr vom Bereich der Wasserfüllanlage bis zum Löschteich kostengünstig mitverlegt werden.

Nach **einstimmigem** Beschluss wird darüber unter TOP 7 a) entschieden.

1. Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung öffentlicher Teil vom 20.03.2019.

Da kein Einwand erfolgt gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Angelobung eines neuen Gemeinderates.

Sachverhalt: Josef Maringer verzichtete mit Ablauf des 07.06.2019 auf sein Gemeinderatsmandat. Als Ersatzmitglied – ausgehend vom Wahlvorschlag – wurde Frau Judith Prillinger, 3711 Ebersbrunn, Dorfplatz 5, in den Gemeinderat einberufen.

Gemeinderätin Judith Prillinger leistet nun folgendes Gelöbnis dem Bürgermeister:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

3. Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand.

Sachverhalt: Auf Grund der Zurücklegung des Gemeinderatsmandates von Josef Maringer mit Ablauf des 07.06.2019 ist eine Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand durchzuführen.

Ein gültiger Wahlvorschlag der ÖVP, lautend auf Robert Jungmayr liegt vor. Zur Durchführung der Wahlhandlung werden die Gemeinderäte A. Trauner und M. Haberl beigezogen. Die Wahl ist mittels Stimmzettel und geheim durchzuführen. Gewählt ist der Vorgeschlagene, wenn zumindest 1 Stimme auf ihn entfällt. Leere und auf eine andere Person lautende Stimmzettel sind ungültig.

Abgegebene Stimmen:	16	
Gültige Stimmen:	16	
Ungültige Stimmen:	0	
Gültige Stimmen lautend auf Robert Jungmayr:	16	

Der Gewählte erklärt auf Befragen des Bürgermeisters, die Wahl anzunehmen.

4. Bestellung Ortsvorsteher, KG Ebersbrunn.

Sachverhalt: Aufgrund der Zurücklegung der Funktion des Ortsvorstehers durch Josef Maringer ist über Vorschlag des Bürgermeisters ein Ortsvorsteher für die KG Ebersbrunn neu zu bestellen.

Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge der Bestellung des GF GR Robert Jungmayr als Ortsvorsteher der KG Ebersbrunn zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Bestellung Vertreter der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. in den Schmida-Oberlauf-Wasserverband.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen: Anstelle des ausgeschiedenen Gemeinderates J. Maringer möge GR R. Jungmayr als Vertreter der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. in den Schmida-Oberlauf-Wasserverband bestellt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Bestellung Ersatzmitglied des Beirates der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. Infrastruktur KG.

Antrag des Vorsitzenden: Anstelle von Josef Maringer möge der Gemeinderat Robert Jungmayr als Mitglied für den Beirat der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach Infrastruktur KG namhaft machen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Ergänzungswahl in den Bauausschuss.

Sachverhalt: Aufgrund des Ausscheidens von GR G. Nießl als Mitglied des Bauausschusses ist eine Ergänzungswahl vorzunehmen.

Ein gültiger Wahlvorschlag der ÖVP, lautend auf Robert Jungmayr liegt vor. Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden die Gemeinderäte A. Trauner und M. Haberl beigezogen.

Abgegebene Stimmzettel:	16	
Ungültige Stimmzettel:	0	
Gültige Stimmzettel:	16	
Gültige Stimmen lautend auf Robert Jungmayr:	16	

Der Gewählte erklärt auf Befragen des Bürgermeisters, die Wahl anzunehmen.

7 a) Mitverlegung Leerrohr für Strom im Zuge von A1 Verlegearbeiten in der KG Zemling.

Über **Dringlichkeitsantrag** ergeht folgender Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe für die Mitverlegung eines Leerrohres (Zweck: Gießwasser-Füllanlage aus dem Löschteich) im Zuge der Grabungsarbeiten durch die A1 Telekom zum Preis von max. € 2.000,00 zu. Deckung: Haushalt Straßenbau.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Liegenschaften.

Befangenheit: Bgm. M. Gudenus verlässt auf die Dauer der Beratung und Beschlussfassung des TOP 8 a) und b) den Sitzungssaal. Den Vorsitz übernimmt GF GR H. Schachamayr.

a) Grundabtretung, KG Mühlbach.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen: Auf Grundlage des Teilungsplanes GZ. 11208-2018 des Zivilgeometers DI Thurner, St. Pölten, Schillerplatz 3, vom 07.02.2019 möge der Gemeinderat der Grundabtretung der mit Ziffer 1 und 3 bezeichneten Flächen – Liegenschaftseigentümerin Dr. Caroline Gudenus, 1180 Wien, Lazaristeng. 6 - im Ausmaß von 20 m² und der Zuschreibung zu dem Grundstück Nr. 805/1, EZ 361, KG Mühlbach 09121, - Verkehrsfläche der MG Hohenwarth-Mühlbach a.M. - zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

b) Entlassung eines Grundstücksteiles aus dem öffentlichen Gemeindegut, KG Mühlbach.

Sachverhalt: Entsprechend dem vorliegenden Teilungsplan GZ. 11208-2018 vom 07.02.2019 soll ein Teil aus dem Gemeindegut (Verkehrsfläche) entlassen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge nachstehende Verordnung erlassen:

VERORDNUNG

*1. Das in der Vermessungsurkunde des Zivilgeometers DI Paul Thurner, 3100 St. Pölten, Schillerplatz 3, GZ. 11208-2018 vom 07.02.2019 dargestellte Trennstück Nr. 2 (Teilfläche des Grundstückes Nr. 805/1, EZ 361, KG Mühlbach) im Ausmaß von 4 m² wird dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführte neue Eigentümerin übertragen.
Die Entwidmung erfolgt unentgeltlich.*

2. Die Vermessungsurkunde GZ. 11208-2018 vom 07.02.2019 ist Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

3. Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

c) Grundstückskauf, KG Hohenwarth.

Sachverhalt: Es ist geplant, das Grundstück Nr. 698/1, KG Hohenwarth, von der Pfarre Hohenwarth, anzukaufen, um im Zuge der Verlängerung der Wasserleitung zur Versorgung der neuen Bauplätze im Siedlungsgebiet Hohenwarth Ost das Grundstück ohne weitere Zustimmungserklärungen nutzen zu können.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Grunderwerb wie folgt zustimmen: Das Grundstück Nr. 698/1, KG Hohenwarth, im Ausmaß von 245 m² wird von der Pfarre Hohenwarth, lastenfrei zu Preis von € 1,00 je m² angekauft. Sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten trägt die Gemeinde. Das Rechtsgeschäft ist nach Möglichkeit gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz durchzuführen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

d) Grundstücksverkauf, KG Hohenwarth.

Sachverhalt: Von den Anrainern Ronald Jung und Uschi Krcal, Pferdehofweg 9, 3472 Hohenwarth, wurde der Antrag gestellt, ein Teilstück des Weges Gst. Nr. 2956/13, KG Hohenwarth, im Ausmaß von rund 100 m² (lt. Teilungsvorschlag vom 10.06.2019) von der Gemeinde zu erwerben. Das genannte Teilstück mündet direkt in die Liegenschaft der Antragsteller. Eine Weiterführung des Weges ist nicht vorhanden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge nachstehenden Grundsatzbeschluss fassen: Dem Verkauf eines Teilbereiches des Weges Gst.Nr. 2956/13 zum Preis von € 2,00 je m² wird zugestimmt. Das genaue Ausmaß ist im Zuge eines Lokalaugenscheins in Absprache mit der Gemeinde festzulegen. Nach Vorlage der Vermessungsurkunde ist die entsprechende Verordnung zu erlassen. Die Kosten des Teilungsplanes und der bücherlichen Eintragung sind von den Käufern zu tragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung (GF GR H. Schachamayr)

9. Auftragsvergabe Errichtung und Sanierung Straßenbau und Abwasseranlagen.

Sachverhalt: Nach Prüfung durch den Bauausschuss liegen der Gemeinde Anbote zur Sanierung Straßenbau und ABA der Firma Strabag vom 23.04., 22.05. und 14.06.2019 vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgende Bauaufträge an die Fa. Strabag, Hausleiten, vergeben:

Errichtung ABA-Anschlüsse Ebersbrunn, Kellergasse 1: Auftragssumme € 7.245,74 brutto.

Bankettsanierung aufgrund RW-Unterspülungen Mühlbach, Auf der Haide 4: Auftragssumme € 3.344,93 brutto.

Hauseinfahrt Zemling, Kirchengasse 6; Auftragssumme € 2.217,83 brutto (eine Beteiligung des Liegenschaftseigentümers ist vorab durch den Bauausschuss abzuklären).

Bankett, Hauseinfahrt Zemling, Kirchengasse 9: Auftragssumme € 7.825,13 brutto

Sanierung aufgrund von Setzungen im Bereich RW-Kanal Zemling, Manhartsbergstraße 9: Auftragssumme € 4.764,64 brutto (eine Beteiligung des Liegenschaftseigentümers ist vorab durch den Bauausschuss abzuklären).

Schachtdeckeltausch beim FF-Haus Mühlbach: Auftragssumme € 4.426,97 (nach Möglichkeit sind die angebotenen Bauleistungen durch Eigenleistungen zu reduzieren).

Schachtdeckelsanierung (10 Stück) im gesamten Gemeindegebiet: Auftragssumme € 4.450,80.

Zusätzlich wird der Auftragsvergabe zur Herstellung einer 4m-breiten Hauseinfahrt beim Wohnhaus Mühlbach, Am Steinberg 16 zugestimmt (Fa. Strabag, gleiche Einheitspreise).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

10. Auftragsvergabe Leitungsinformationssystem BA 101.

Sachverhalt: Die ARGE LIS GAV Krems ist im Zuge eines europaweiten Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Bekanntmachung entsprechend den geltenden Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes als Bestbieter für die Erbringung der Ingenieursleistungen zur Erstellung eines Leitungsinformationssystem (LIS) für den GAV Krems hervorgegangen. Mitgliedsgemeinden des GAV haben die Möglichkeit, die Ingenieursleistungen zur Erstellung eines gemeindeeigenen LIS über einen Folge-Abruf aus der gegenständlichen Rahmenvereinbarung zu beauftragen. Nunmehr liegt der Gemeinde ein entsprechenden Anbot vor. Dabei wurde die zeitliche Abwicklung der Arbeiten dem Gemeindebudget angepasst:

2019: Projektstart, Förderansuche, Organisation Ankauf Naturbestandsdaten, Grundlagenerhebung, Beginn TV-Befahrung in einem Ortsteil

2020: Übernahme Naturbestandsdaten, Kanalreinigungs- und Inspektionsarbeiten, Erstellung digitale Bestandspläne für ABA- und WVA.

2021: Fertigstellung Prüfmaßnahmen (Kanal- und Schachtinspektion), Aufbau Kanal- und Wasserleitungsdatenbank, Fertigstellung LIS

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge für die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters gem. den aktuellen Förderrichtlinien der Fa. IM-Tech Infrastrukturmanagement GmbH., Dr. Lustkandl-Gasse 2, 3100 St. Pölten den Auftrag erteilen und dem vorliegenden Anbot vom 29.04.2019 zustimmen. Gemäß Kostenschätzung betragen die Gesamtkosten € 360.000,00 netto, wobei nach Abzug der Fördermittel durch Bund und

Land ein Betrag von € 185.000,00 netto von der Gemeinde zu finanzieren ist. Die Umsetzung der Maßnahmen soll – wie geplant und budgetiert - innerhalb von 3 Jahren erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

11. Gemeindeabwasserverband Krems an der Donau, Beschluss über die Änderung der Satzung (13. Novelle)

Sachverhalt: In der 148. Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeabwasserverbandes Krems an der Donau vom 08.05.2019 wurde die Änderung der geltenden Satzung in der Fassung vom 01.01.2008 beschlossen. Änderungen wurden dabei bei den Paragraphen 2, 3, 7, 11, 12, 13 und 14 vorgenommen und sind diese in der beiliegenden Fassung der 13. Novelle mit Wirksamkeit vom 01.01.2020 ersichtlich.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach a.M. möge beschließen, der von der Verbandsversammlung beschlossenen Satzungsänderung (Beilage Nr. 1) mit Wirksamkeit vom 01.01.2020 zuzustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beilage 1: 13. Novelle der Satzung des Gemeindeabwasserverbandes Krems an der Donau in der Fassung mit Wirksamkeit vom 01.01.2020 (Änderungen sind in kursiver Schrift und roter Schriftfarbe dargestellt).

12. Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung Ebersbrunn.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe zur Versetzung eines bestehenden und Errichtung eines neuen Lichtpunktes im Bereich Kellergasse Ebersbrunn zum Preis von max. € 5.000,00 zustimmen. Die Vergabe soll nach Abschlussbesprechung mit Bürgermeister, Bauausschuss und EVN erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13. Gebarungsprüfbericht.

Der Prüfbericht über die Gebarungsprüfung vom 17.06.2019 wird vom Obmann des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht. Es erfolgt keine Antragstellung.

14. Bestellung des Kassenverwalters.

Sachverhalt: Aufgrund des Ausscheidens von Martina Holzinger aus dem Gemeindedienst ist der Kassenverwalter neu zu bestellen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeindevorstand möge folgenden Antrag an den Gemeinderat stellen: Der Gemeinderat möge beschließen, ab 01.09.2019 Frau Monika Keusch als Kassenverwalterin zu bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

15. Berichte des Bürgermeisters (ohne Beschlussfassung).

Bgm. Mag. M. Gudenus berichtet über Themen lt. Beilage 2.

Die Protokollierung der TOP 16 – 19 erfolgt in der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung.

Bürgermeister:

Schrifführer:

Dieses Protokoll wird in der Sitzung des Gemeinderates am

genehmigt.

Gemeinderat:

Gemeinderat: